



IRG

Internationale Gesellschaft für Regenbogenfische e. V.

Was sind Regenbogenfische?

In Australien, auf Neuguinea sowie weiteren in deren Nähe liegenden ozeanischen Inseln gibt es eine Gruppe von Fischen, bei denen einige Vertreter durch eine ausgesprochen prächtige und vielfältige Färbung auffallen. Einige kleinere Vertreter zeigen darüber hinaus ein besonders schönes Flossenbild. Da bei diesen Fischen oft alle Farben des Regenbogens vertreten sind, bürgerte sich für sie schon früh sowohl in der deutschen als auch in der internationalen Literatur der Name „Regenbogenfische“ ein.

Wissenschaftlich gehören diese Fische zu den Familien Melanotaeniidae (Eigentliche Regenbogenfische) und Pseudomugilidae (Blauaugen).

Beschäftigen sich die Mitglieder der IRG nur mit Regenbogenfischen?

Nein, auch alle anderen zumindest teilweise im Süßwasser vorkommenden Fische Australiens und Ozeaniens werden von uns mitbetreut. Das Schwergewicht liegt allerdings auf den Regenbogenfischen.

Warum wurde die IRG gegründet?

Nachdem 1929 die ersten Regenbogenfische nach Deutschland eingeführt worden waren, wurden erst wieder in den 70er Jahren weitere Arten eingeführt. Der große Boom begann in den 80er Jahren. Doch genauso schnell, wie manche Arten auftauchten, verschwanden sie auch wieder, so daß sich schnell der Eindruck festigte, daß ohne einen Zusammenschluß der Liebhaber der Regenbogenfische viele Arten nicht in unseren Arten erhalten werden können. Darum wurde im Juni 1986 die IRG gegründet. Inzwischen zählen Mitglieder mehrerer europäischer Länder sowie Amerikaner und natürlich auch Australier zu unseren Mitgliedern.

Was hat die IRG bisher erreicht?

Schon kurz nach der Gründung stand fest, daß eines der wichtigsten Ziele der IRG, die Erhaltung der Artenvielfalt der Regenbogenfische in unseren Becken, durch die schnell aufgebauten Kontakte erreicht wird. Außerdem sind neue Arten den Mitgliedern der IRG meist schnell zugänglich, denn die meisten Regenbogenfische sind leicht züchtbar. Mit der Bedrohung einiger Regenbogenfische in ihrem natürlichen Biotop kamen auch Aufgaben der Arterhaltung hinzu. Eine in der Natur ausgestorbene Art konnte von den Aquarianern bereits erhalten werden (*Melanotaenia eachamensis*).

Wie informieren sich die Mitglieder untereinander?

Wichtigstes Kontaktorgan der IRG ist die möglichst vierteljährlich erscheinende Mitgliederzeitschrift, der „Regenbogenfisch“, die zweisprachig erscheint (eine deutsche und eine englische Ausgabe), um besonders auch die internationalen Kontakte zu fördern. Farbige und gelegentlich auch schwarzweiße Abbildungen illustrieren den Text. Im „Regenbogenfisch“ haben alle

Mitglieder der IRG die Möglichkeit, Fragen zu bestimmten Themen zu stellen, über ihre Erfahrungen zu berichten, sich über den Fischbestand in der IRG zu informieren, kostenlose Anzeigen aufzugeben, usw. Im Literaturdienst wird über Veröffentlichungen über Regenbogenfische berichtet, wissenschaftliche Artikel werden verständlich zusammengefaßt. Den Hauptteil bilden jedoch die Halbtags- und Zuchtberichte der Mitglieder. Buchbesprechungen (mit Beschaffungsmöglichkeiten) sind ebenso vorhanden wie Tips und Tricks. Nicht vergessen werden dürfen auch die im Mitgliedsbeitrag eingeschlossenen Jahresdias, derzeit sind es sechs Stück. In der Regel versuchen wir auf den Dias ein typisches Biotop, vier verschiedene Arten von Regenbogenfischen sowie einen weiteren Vertreter der australisch/ozeanischen Fauna vorzustellen.

Auf Wunsch können Sie ein Probeheft des „Regenbogenfisch“ erhalten. Anforderungen bitte an die Geschäftsstelle richten.

Was kostet der Beitrag in der IRG?

Der Jahresbeitrag beträgt 25,- Euro, darin sind alle Leistungen eingeschlossen. Eine Aufnahmegebühr wird nicht erhoben.

Eine Einzahlung des Beitrages kann per Lastschrift, in bar, per Scheck oder durch Überweisung auf eines unserer Konten erfolgen.

Wie kann man Mitglied der IRG werden?

Indem Sie einfach die anhängende Beitrittserklärung ausfüllen und an eines der unten angeführten Mitglieder des Präsidiums einsenden. Bei den Mitgliedern des Präsidiums erhalten Sie auch weitere Informationen, falls Sie noch Fragen zur IRG haben. Wir würden uns auf jeden Fall freuen, Sie bald als neues Mitglied in unserer Gesellschaft begrüßen zu können. Beitritt jetzt auch online möglich unter

www.irg-online.de

Wichtige Adressen in der IRG:

Präsident:

Harro Hieronimus
Dompfaffweg 53
42659 Solingen
Tel.: 0212-819878 u. 0172-2716255
Fax: 0212-816216
eMail: hh@irg-online.de

Geschäftsführer:

Andreas Deutrich
D'horner Str. 26
52379 Langerwehe
Tel.: 02423-407640
Fax: 0170-137301333
eMail: ad@irg-online.de

Schatzmeister:

Frank Müther
In der Held 6
54523 Hetzerath
Tel.: 06508-1408
Fax: 06508-1444
email: fm@irg-online.de

Konten der IRG:

Volksbank Trier eG
Konto Nr. 2396504 (BLZ 58560103)
IBAN DE31 5856 0103 0002 3965 04
Swift-/BIC-Code GENODED1TVB

Internationale Gesellschaft für Regenbogenfische e. V. IRG

Beitrittserklärung

Hiermit erkläre ich meinen Beitritt zur Internationalen Gesellschaft für Regenbogenfische ab (01.07. oder 01.01. eines jeden Jahres; vorhergehende Hefte werden nachgeliefert).

Vorname:

Name:

Straße:

Land: PLZ: Ort:

Telefon/Fax:

E-Mail:

Geburtsdatum:

Datum: Unterschrift:

Beitragshöhe:

Mitglieder 25,- Euro
Familienmitglieder 10,- Euro

Gilt nur für Deutschland:

Ich bin mit Bankeinzug einverstanden: ja
Bankeinzug ist die für Sie sicherste und bequemste Art der Bezahlung!

Kontonummer:

Bankleitzahl:

Geldinstitut:

Beitrittserklärung bitte einsenden an:

Geschäftsführer der IRG

Andreas Deutrich

D'horner Str. 26

52379 Langerwehe

Tel.: 02423-407640, Fax 0170-137301333

Für Jugendliche ist die Unterschrift eines Erziehungsberechtigten nötig:

Datum: Unterschrift:

Mit ihrer Unterschrift erklären sich die Mitglieder der IRG damit einverstanden, daß ihre Daten zur ausschließlich satzungsbezogenen Verwendung mittels elektronischer Medien gespeichert werden. Eine aktuelle Fassung der Satzung kann jederzeit beim Geschäftsführer angefordert werden und ist auch auf www.irg-online.de nachzulesen.

